

Rumänien in der Favoritenrolle

(Automobilwoche 4, 11.02.2008)

Inhalt:

Rumänien wird von Mercedes bei der Suche nach einem zusätzlichen Produktionsstandort für die Nachfolgegeneration der A- und B-Klasse favorisiert. Gemäß Insider, neigt sich die Waagschale in Richtung Rumänien, obwohl auch Polen als Alternative geprüft wird. Das derzeit heißeste Thema bei Mercedes ist die Entscheidung über das künftige Produktkonzept und die möglichen Standorte. Arbeitskosten von rund 3,23 Euro pro Stunde sprechen für Rumänien. Während Polen als Automobilstandort etabliert ist, könnte Rumänien besonders motiviert sein, diese Industrie anzusiedeln.

Sollten auch Sie an einem Standort in Rumänien interessiert sein, ist die KW Consulting Group der richtige Ansprechpartner dafür, da es uns gelungen ist, ein Standort in Rumänien für die derzeitig größte und modernste Aluminium-Gießerei für Motorblöcke – die sich noch im Bau befindet – zu eruieren.